



B E S C H L U S S V O R L A G E

Technischer und Vergabeausschuss

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen "Erneuerung Zuwegung Töpferbaude"

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	16.03.2017	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsGemO, Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Zittau, VOB/B
Bereits gefasste Beschlüsse	Beschluss-Nr. 111/2016 des TVA vom 18.08.2016
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	54100.096200
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Wanderweg zum Töpfer 54100.422116

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre jährlich
Aufwendungen	310.000,00	286.000,00	
zuzügl. Abschreibungsaufwand			12.400,00
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			2.500,00
Erträge	279.000,00	257.400,00	

gezeichnet
 Höhne
 amtierender Baudezernent

Begründung:

Das Bauvorhaben „ Instandsetzung Wanderweg zur Töpferbaude“ wurde am 07.02.2017 öffentlich ausgeschrieben.

Auf Anforderung sind die Ausschreibungsunterlagen ab dem 08.02.2017 an 6 Bewerber versandt worden.

Zum Eröffnungstermin am 27.02.2017, 14.30 Uhr lagen im Technischen Rathaus der Großen Kreisstadt Zittau, Sachsenstraße 14 in 02763 Zittau, Angebote von insgesamt 5 Bietern vor.

Ein Ausschluss von Angeboten entsprechend VOB/A 2016 § 16 Abs. 1 und 2; § 16a sowie SächsVG erfolgt nicht.

Der Ausschluss eines Bieters bezüglich Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit entsprechend VOB/A 2016 § 16b erfolgt nicht.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ing.-Büro Jungmichel GmbH aus Zittau.

Nach rechnerischer Prüfung ergibt sich folgende Biiterrangfolge:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto
1	Bieter 3	261.572,39 €
2	Bieter 4	(einschl. 1% Nachlass) 274.050,62 €
3	Bieter 2	331.902,33 €
4	Bieter 5	399.281,99 €
5	Bieter 1	438.999,85 €

Ein technisches Nebenangebot des Bieters 2 sieht eine Änderung der Technologie und Ausführungsart zum Unterbau vor. Für die ausgeschriebene Leistung zur Nutzung des vorhandenen, nicht bindigen Bodens bzw. Lieferung von geeigneten Frostschutzmaterial bei fehlender Frostschuttschicht wurde alternativ die Homogenisierung des Unterbaues (Aufarbeitung des vorhandenen nicht bindigen Baugrundes unter Kalkzugabe angeboten. Daraus ergibt sich ein Preisvorteil von 65.450,73 € brutto und einer korrigierte Angebotssumme von 266.451,73 € brutto.

Nach Wertung des technischen Nebenangebotes rückt der Bieter 2 auf Platz 2 in der Biiterrangfolge.

Am 02.03.2017 fand bei der Stadtverwaltung Zittau ein Bietergespräch mit dem Bieter 3 statt, bei der u.a. die Auskömmlichkeit der Einheitspreise zu einzelnen Positionen des Angebotes seitens der Baufirma bestätigt wurden.

In der Kostenberechnung vom 26.08.2016 wurden Baukosten in Höhe von 261.000 € ermittelt. Die Kostenberechnung orientierte sich an den marktüblichen Preisen. Dieses Angebot überschreitet die Kostenberechnung um zirka 0,2 % (572,39 €).

Das annehmbarste und wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot vom Bieter 3, der Firma STL Bau GmbH & Co.KG aus Löbau.

Die Firma STL Bau GmbH & Co.KG ist aus fachlicher Sicht entsprechend der Präqualifizierung sowie aus Erfahrung bei vergleichbaren Bauvorhaben in der Lage, die Bauleistung ordnungsgemäß auszuführen.

Es wird empfohlen, den Zuschlag auf das Angebot des Bieter 3 – der Firma STL Bau GmbH & Co.KG aus Löbau mit einer Angebotssumme in Höhe von 261.572,39 € brutto zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Der Technische- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Bauleistung für das Vorhaben „Instandsetzung des Wanderweges zur Töpferbaude in Oybin“ an die Firma STL Bau Löbau GmbH & Co. KG, Dehsaer Straße 20 in 02708 Löbau zu einem Angebotspreis in Höhe von 261.572,39 € zu vergeben.